

Durchführungsbestimmung Fahrsicherheitsturniere des MSC Herrenberg e.V. im ADAC

Die Basis für die Durchführung des Fahrsicherheitsturniers ist die Standard- Ausschreibung des Automobilclub Kraftfahrer-Schutz e.V. (KS) zur Deutschen Meisterschaft im Geschicklichkeitsfahren mit Nutzfahrzeugen vom 01.03.2016, die zur Einsicht ausliegt (Aushang).

Jeder Turnierteilnehmer hat sich vor Startbeginn mit dem Parcoursablauf, der Beschreibung der Aufgaben, der Punktetabelle incl. der mit Strafpunkten belegten Vergehen - im Aushang einzusehen - sowie mit seinem Turnierfahrzeug vertraut zu machen. Bei Bedarf stehen Fachleute helfend zur Verfügung.

Den Anweisungen der Turnierleitung und der Schiedsrichter ist Folge zu leisten. Nichtbeachtung kann zur Disqualifikation führen. Die Teilnehmer starten nach Aufforderung der Turnierleitung. Mehrfachfahrten müssen direkt hintereinander absolviert werden.

Vor Antritt der Wertungsfahrt sind Rückspiegel und Sitz zu regulieren, wofür ca. 3 min. zur Verfügung stehen. Vor der Fahrt sind Fenster und Türen zu schliessen. Alle Parcoursaufgaben müssen auf direktem Weg in nummerischer Reihenfolge gelöst werden. Es werden je Klasse die zwei besten Fahrten addiert. Bei gleicher Punktzahl nach dem Pluspunktesystem entscheidet die kürzere Fahrzeit der besten Fahrt aus den gewerteten Fahrten. Zwischenergebnisse werden nicht ausgehängt.

Aus organisatorischen Gründen wird pro Wertungslauf ein Zeitlimit von 15 Minuten (20 Minuten für Klasse D) festgesetzt. Jede Überschreitung dieser Höchstzeit ergibt Strafpunkte. Ist der Parcours in 20 Minuten (25 Minuten für Klasse D) nicht bewältigt, wird abgebrochen. Das Fahrzeug ist dann unmittelbar zum Ausgangspunkt zurückzufahren. Dem betreffenden Turnierteilnehmer werden die entsprechenden Punkte der Zeitüberschreitung sowie der nicht gelösten Aufgaben angelastet. Bei einem vom Fahrer nicht zu verantwortenden Stau im Parcours wird die Zeitmessung angehalten.

Nach Abschluss der Wertungsfahrt können die Fehler auf Wunsch des Teilnehmers vom Punktrichter kurz erläutert werden. Über die Punktzahl wird jedoch keine Auskunft erteilt. Bei Einsprüchen entscheidet gemäß der Standard Ausschreibung der Hauptpunktrichter.

Die Veranstaltung gilt mit der Siegerehrung als beendet. Einsprüche gegen die Wertung und Zeitnahme werden danach nicht akzeptiert.

Alle Turnierfahrzeuge sind in dem niedrigsten Gang anzufahren, das Schleifen der Kupplung ist zu vermeiden und der Motor auf niedriger Drehzahl zu halten. Bei Nichteinhalten dieser Regelung kommt es nach einmaliger Verwarnung zur Disqualifikation.

Die Teilnehmer fahren in jeder Hinsicht auf eigene Gefahr und dokumentieren bei der Nennung durch ihre Unterschrift den Verzicht auf Schadenersatzansprüche gegenüber dem Kraftfahrer Schutz e.V., dem ADAC, dem MSC Herrenberg und allen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in irgendeiner Art und Weise in Verbindung stehen. Mit Abgabe seiner Nennung erkennt der Teilnehmer diese Durchführungsbestimmungen sowie die Datenschutzklausel des MSC Herrenberg e.V. im ADAC an.